

Abgleichanleitung

Achtung!

Beim Anschluß von Meßgeräten immer zuerst die Masse anschließen. Sie vermeiden damit, daß Transistoren durch Spannungsspitzen vom Netz zerstört werden. Fassen Sie auch immer erst das Chassis an, bevor Sie Teile der Schaltung berühren, um eine mögliche statische Aufladung abzuleiten.
Vor Beginn des Abgleiches soll das Gerät etwa 15 Minuten eingeschaltet sein.

Abgleich des NF-Teiles

- Taste Phono drücken.
- Lautstärkeregler auf Linksanschlag drehen.

Ruhestrom- und Symmetrieeinstellung der Endstufen

- Leitung vom Meßpunkt c (linker Kanal) bzw. a (rechter Kanal) ablöten und Milliampere-meter anschließen.
- Gleichspannungs-RVM und Lautsprecher oder Ersatzwiderstand 5 Ohm an Lautsprecher-Ausgang (Meßpunkt d—e bzw. f—e) anschließen.
- P 451 (links) bzw. P 551 (rechts) auf 30 mA Ruhestrom einstellen.
- Mit P 301 an R 11 1 V einstellen.
- P 412 (links) bzw. P 512 (rechts) auf 40 mV am Ausgang einstellen.
- Erforderlichenfalls 3. — 5. wiederholen. Anschließend Leitung an Meßpunkt c bzw. a wieder anlöten.

Abgleich des AM-Teiles

- Taste M drücken, Empfänger auf 800 kHz stellen.
- Gleichspannungs-Röhrenvoltmeter an die Meßbuchse Punkt D und A anschließen.
- Meßsender 460 kHz (unmoduliert) über künstliche Antenne (200 pF und 400 Ohm in Serie) an Antennenbuchse legen.
- HF-Signal so einstellen, daß die Spannung am Röhrenvoltmeter ca. 0,5 V beträgt.
- L 2 Kern nach rechts völlig eindrehen. L 1 verstimmen (Kern nach links so weit herausdrehen wie möglich).

Achtung!

Durch Linksdrehen der Kopplungsschraube wird die Kopplung der Filter verkleinert (unterkritisch), durch Rechtsdrehen vergrößert (überkritisch).

ZF-Abgleich 460 kHz

Filter 5

- Kopplung mit K 376/7 unterkritisch einstellen.
- L 377 und L 376 auf Maximum abgleichen.
- Erforderlichenfalls 1. und 2. wiederholen.
- Kopplung mit K 376/7 kritisch einstellen, etwa + 1% überkritisch.

Emittersaugkreis

L 375 auf Maximum abgleichen.

Filter 3

- Kopplung mit K 83/4 unterkritisch einstellen.
- L 84 und L 83 auf Maximum abgleichen.
- Erforderlichenfalls 1. und 2. wiederholen.
- Kopplung mit K 83/4 kritisch einstellen (Max. am RVM).

Filter 2

- Kopplung mit K 63/4 unterkritisch einstellen.
- L 64 und L 63 auf Maximum abgleichen.
- Erforderlichenfalls 1. und 2. wiederholen.
- Kopplung mit K 63/4 kritisch einstellen (Max. am RVM).

ZF-Sperrkreis 460 kHz

Taste L drücken. Empfänger auf 360 kHz stellen. L 1 auf Minimum abgleichen.

Oszillator- und Vorkreisabgleich

Kontrolle: Zeigerlinksanschlag muß mit der Skalenendmarke übereinstimmen, dabei muß der Rotor des Drehkos bündig im Stator stehen.

a) Meßsender über künstliche Antenne (200 pF und 400 Ohm in Serie) an Antennenbuchse legen.

- Taste K drücken. Bei 7 MHz L 14 (Osz.) und L 8 (Vorkreis) auf Maximum abgleichen.
- Bei 15 MHz C 13 (Osz.) und C 8 (Vorkreis) auf Maximum abgleichen.
- Erforderlichenfalls 1a und 1b wiederholen.
- Taste M drücken. Bei 600 kHz L 17 (Osz.) und L 4 (Vorkreis) auf Maximum abgleichen.
- Bei 1520 kHz C 16 (Osz.) und C 6 (Vorkreis) auf Maximum abgleichen.
- Erforderlichenfalls 2a und 2b wiederholen.
- Taste L drücken. Bei 190 kHz L 21 (Osz.) und L 6 (Vorkreis) auf Maximum abgleichen.

Abgleich des FM-Teiles

- Taste U und Taste ② drücken. Automatic ausschalten.
- Gleichspannungs-Röhrenvoltmeter an die Meßbuchse Punkt X (—) und X' (+) anschließen.
- Mikro-Ampere-meter mit Nullpunkt in der Mitte in Serie mit 100 K an die Meßpunkte Z und Y anschließen.
- NF-Voltmeter an Lautsprecher-Ausgang anschließen.

ZF-Abgleich 10,7 MHz

- Meßsender (10,7 MHz, unmoduliert, Ausgang mit 60 Ohm abgeschlossen an Punkt ZF und Masse anschließen.
- Abgleich bei ca. 2,5 V an den Meßpunkten X — X' durchführen.

Filter 4 (Ratiofilter)

- L 371/2 auf Maximum abgleichen.
- L 373 auf Nulldurchgang abgleichen.
- Meßsender jetzt 30% amplitudenmodulieren.
- P 372 auf NF-Minimum abgleichen.
- L 371/2 auf Maximum abgleichen.
- L 373 auf Nulldurchgang abgleichen.

Filter 3

- Kopplung mit K 81/2 unterkritisch einstellen.
- L 82 und L 81 auf Maximum abgleichen.
- Kopplung mit K 81/2 kritisch einstellen.
- Erforderlichenfalls 1. — 3. wiederholen.

Filter 2

- Kopplung mit K 61/2 unterkritisch einstellen.
- L 62 und L 61 auf Maximum abgleichen.
- Kopplung mit K 61/2 kritisch einstellen.
- Erforderlichenfalls 1. — 3. wiederholen.

Filter 1

- Kopplung mit K 891/2 unterkritisch einstellen.
- L 892 und L 891 auf Maximum abgleichen.
- Kopplung mit K 891/2 unterkritisch einstellen, bis die Ausgangsspannung vom Maximum aus 5% gefallen ist.

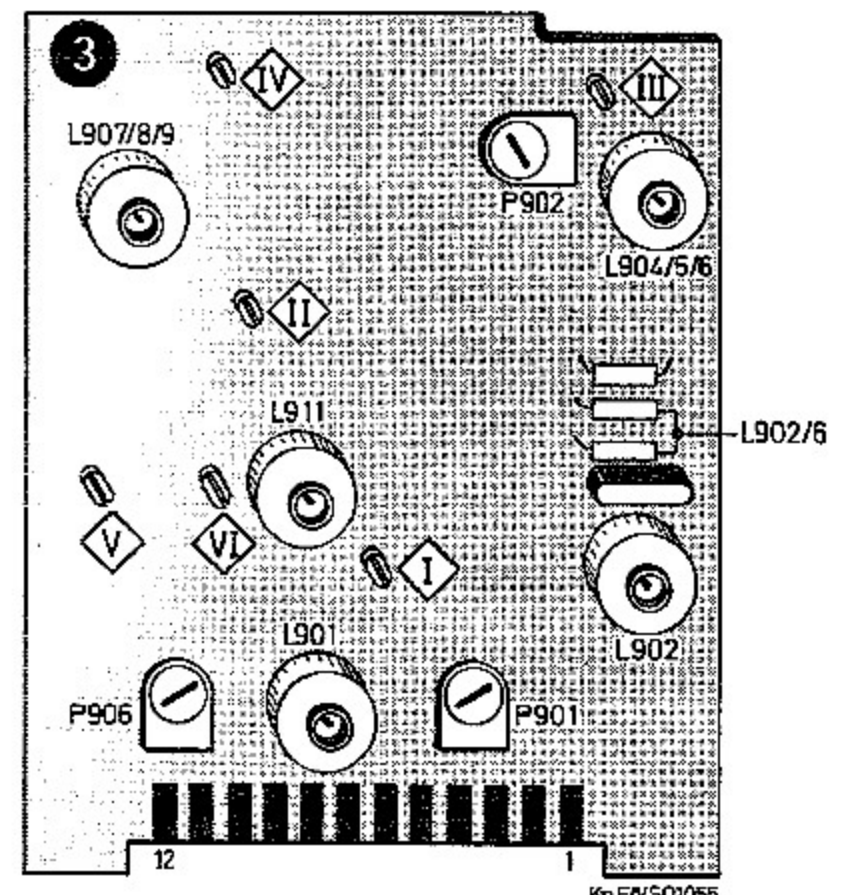
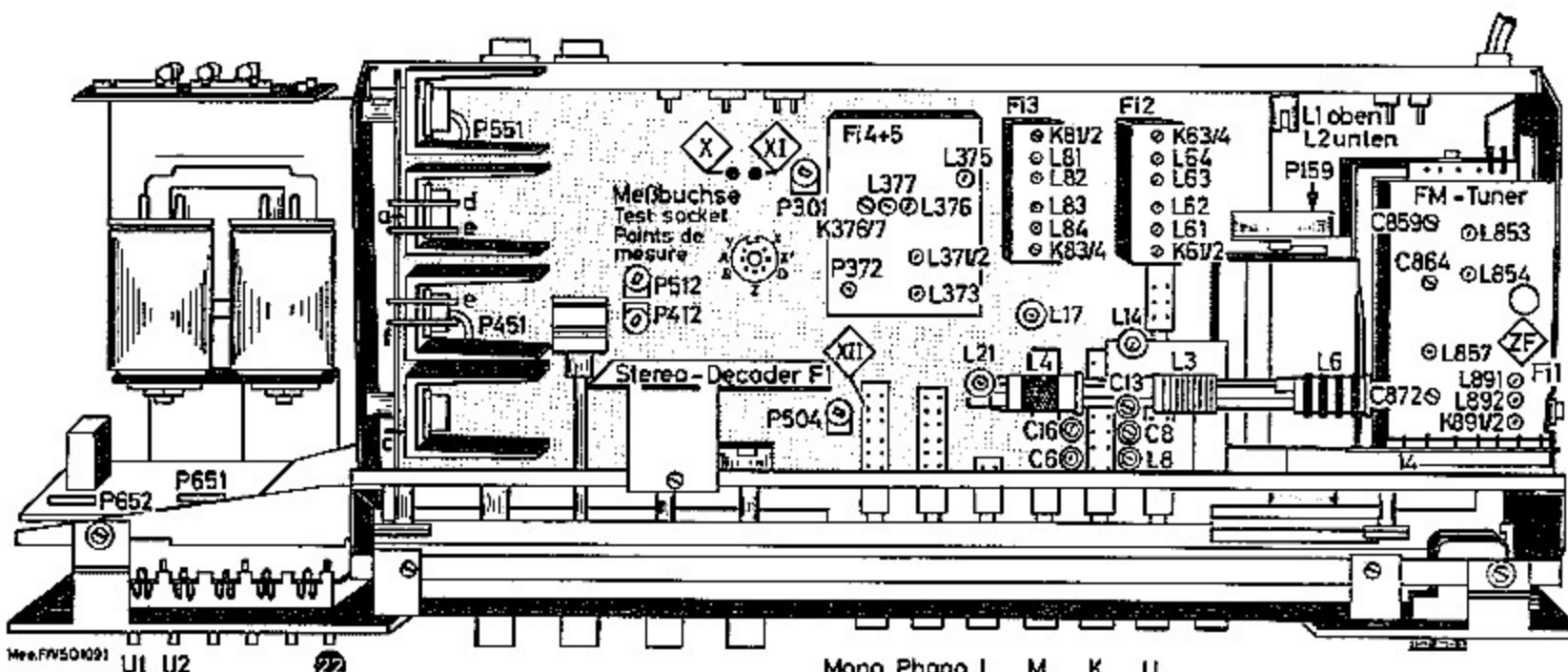
Abgleich des FM-Tuners

- RVM an Punkt 14 (+) und Masse (—) anschließen.
- UKW-Meßsender an Antennenbuchse anschließen.
- Automatic ausschalten.
- Taste U 1 + Taste U drücken und auf 105 MHz (oberer Anschlag) stellen.
- P 651 auf 20 V am RVM abgleichen.
- Taste U 2 + Taste U drücken und auf 87 MHz (unterer Ausschlag) stellen.
- P 652 auf 4 V am RVM abgleichen.
- Erforderlichenfalls 5. und 7. wiederholen.
- Taste ② + Taste U (für Hauptabstimmung) drücken. Skalenzeiger auf 87 MHz (Linksanschlag) stellen.
- P 159 auf 4 V am RVM abgleichen.

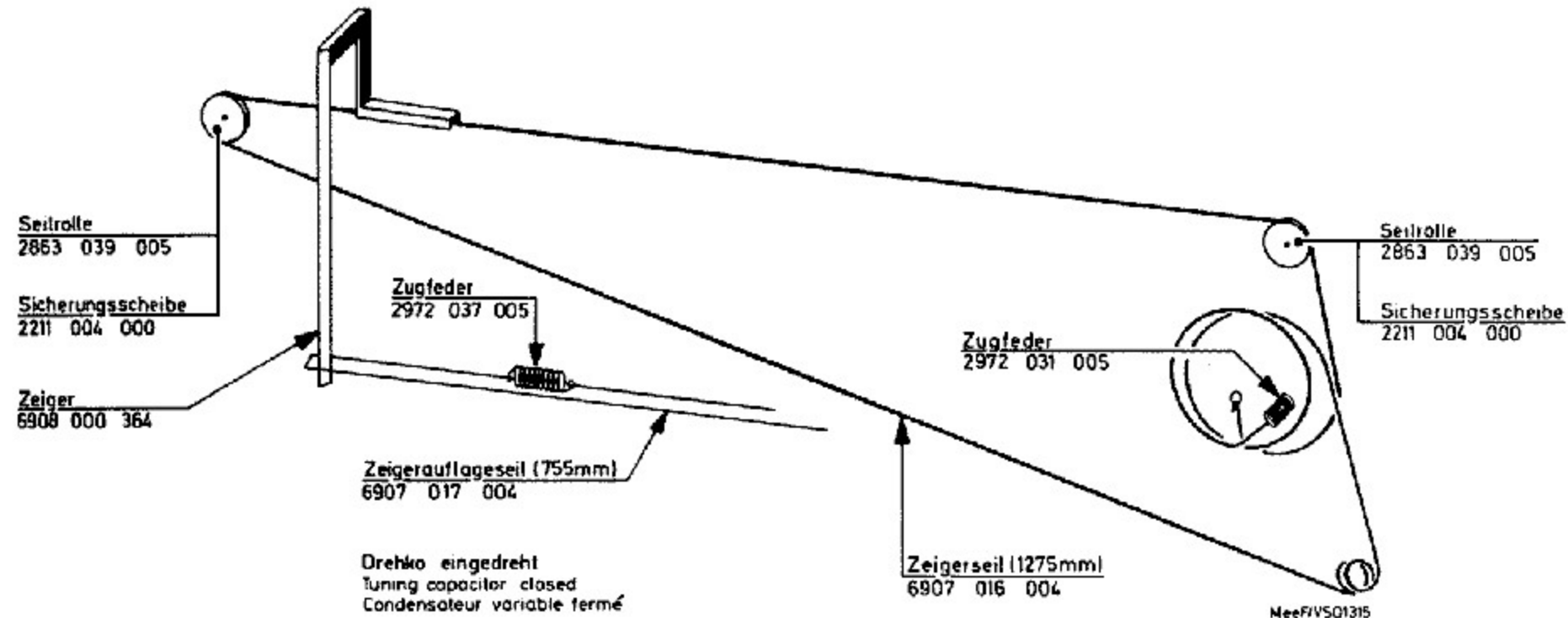
- RVM von Punkt 14 entfernen und wieder an die Meßpunkte X (—) und X' (+) anschließen.
- Bei 90 MHz L 857 (Osz.) und L 853, L 854 (HF) auf Maximum abgleichen.
- Bei 101 MHz C 872 (Osz.) und C 859, C 864 (HF) auf Maximum abgleichen.
- Erforderlichenfalls 12. und 13. wiederholen.

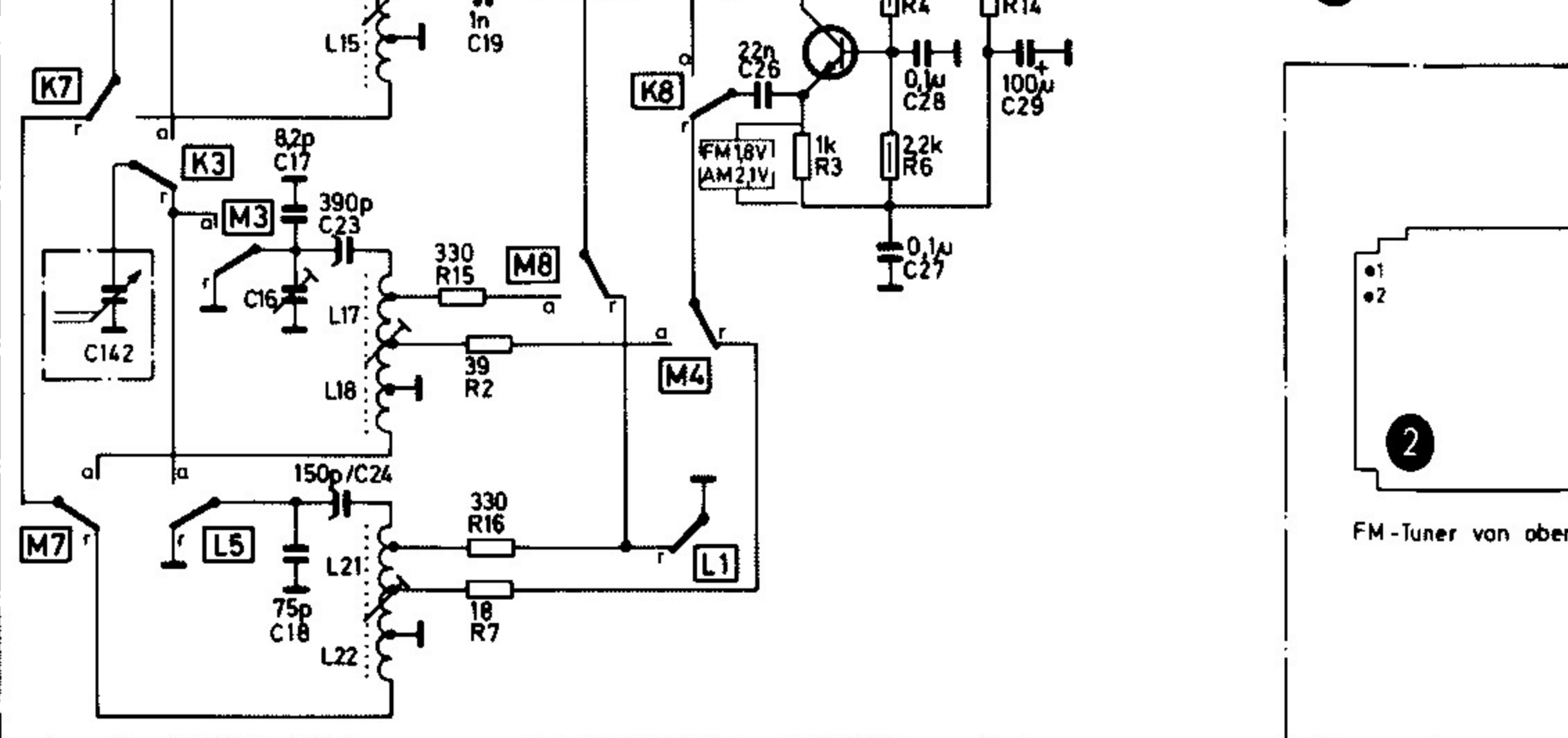
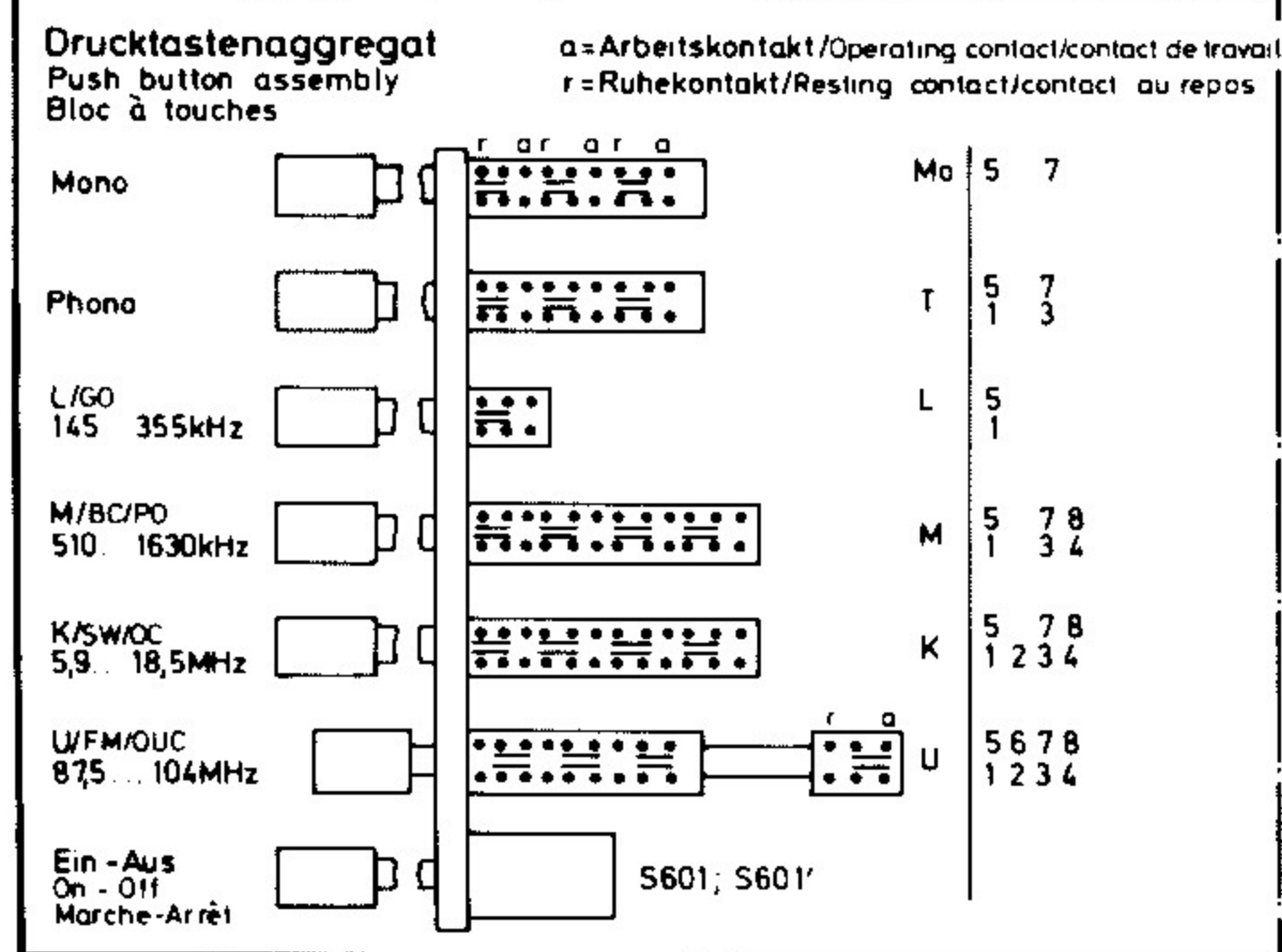
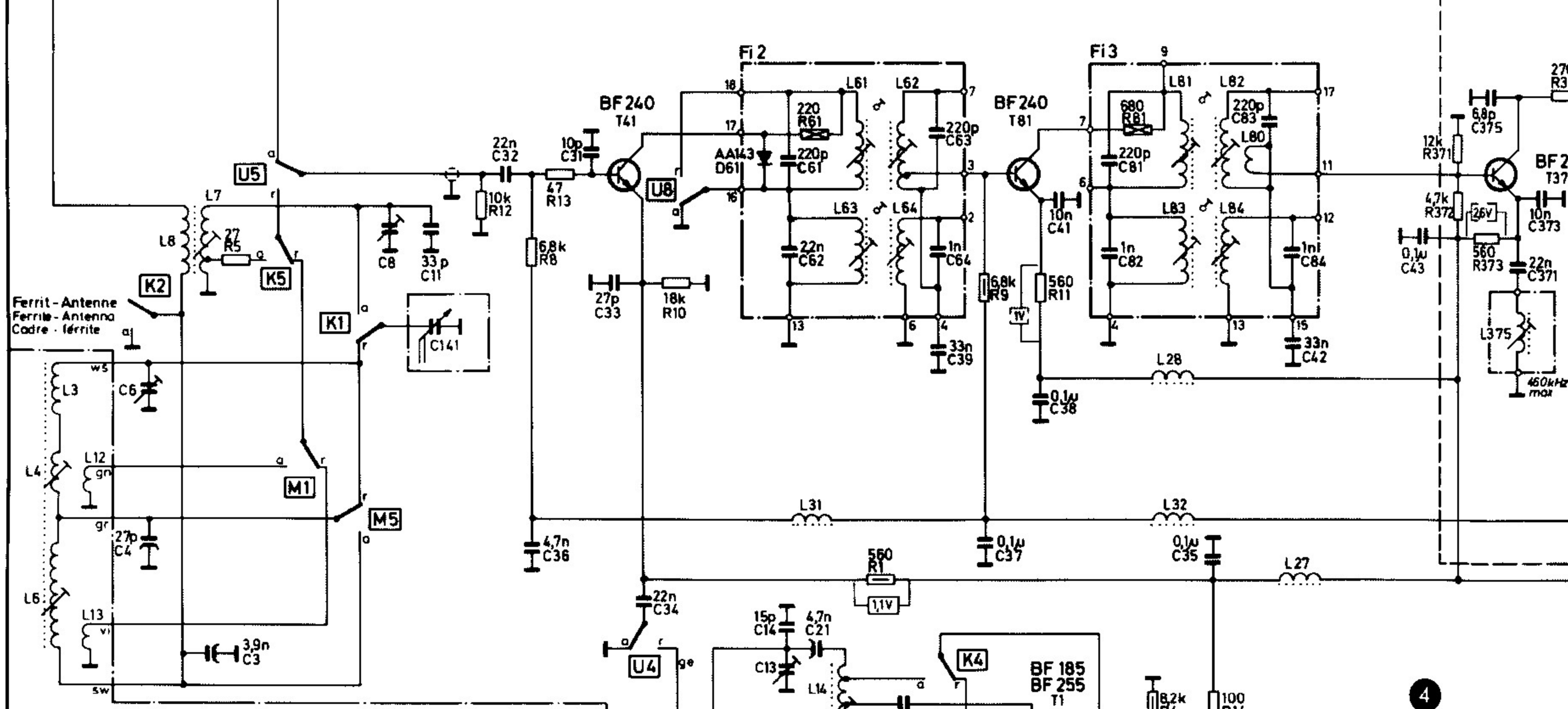
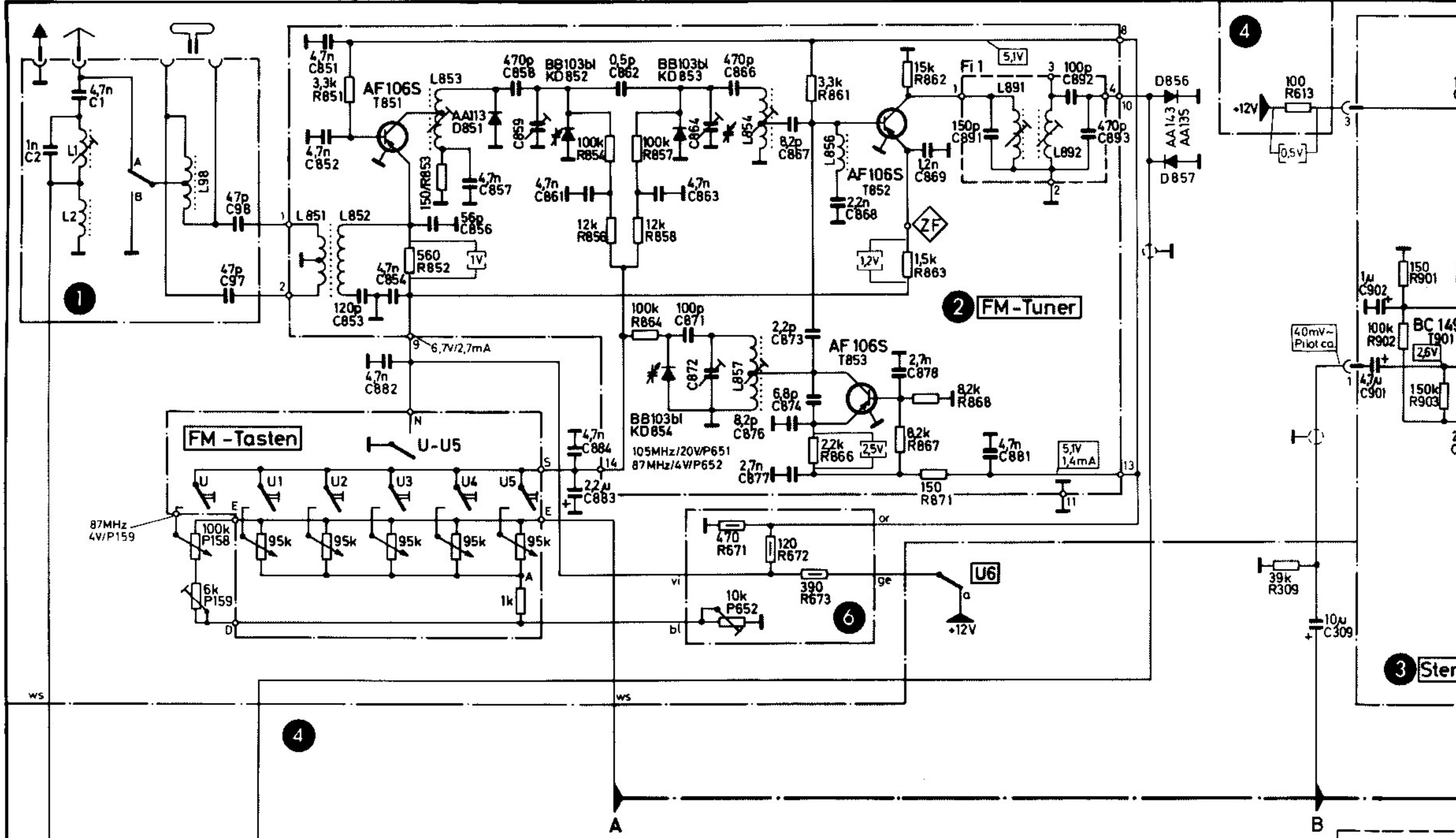
Abgleich des Stereo-Decoders

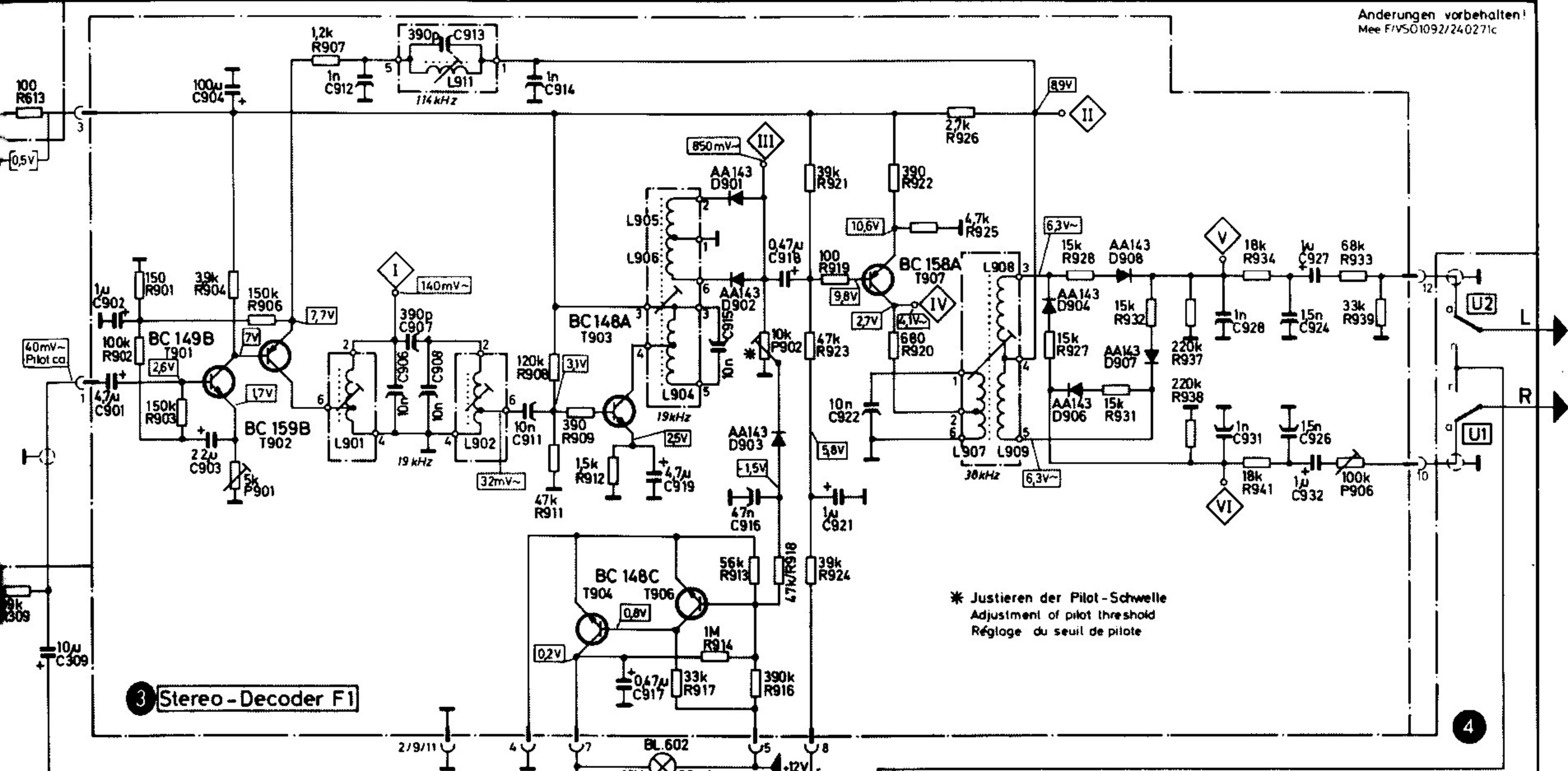
- Taste U und Taste ② drücken. UKW-Automatic einschalten.
- Stereo-Generator an Antenneneingang anschließen und Empfänger genau auf Generator-Frequenz abstimmen (ca. 101 MHz, 1 mV).
- Meßpunkt XII (Stereo-Mono-Taste) an Masse legen.
- P 901, 902, 906 auf Mittelstellung bringen. P 504 auf Linksanschlag stellen.
- Generator nur mit Pilotton 19 kHz modulieren (ca. 7,5 kHz Hub, Spannung am Stereo-Decoder Anschlußpunkt 1 etwa 40 mV).
- NF-Röhrenvoltmeter an Meßpunkt I anschließen. P 901 so einstellen, daß 140 mV ~ an Meßpunkt I angezeigt werden.
- Über L 902 einen Widerstand von 3,3 kOhm (Druckseite mit -H-) legen. NF-RVM an Punkt 6 von L 902. Kreis L 901 auf Maximum abgleichen.
- L 901 mit 3,3 kOhm bedämpfen. (-H-) L 902 auf Maximum am NF-RVM (Punkt 6 von L 902) abgleichen.
- Einstellung wie unter 6. angegeben wiederholen.
- Stereo-Generator so einstellen, daß die Pilot-Spannung am Stereo-Decoder Anschlußpunkt 1 etwa 20 mV beträgt.
- NF-RVM an Meßpunkt IV anschließen.
- L 904/5/6 und L 907/8/9 auf Maximum abgleichen.
- Masse von Meßpunkt XII entfernen.
- P 902 (Pilotschwelle) so einstellen, daß die Stereo-Anzeigelampe gerade aufleuchtet, bei einem Pilothub von ca. 5 kHz.
- NF-RVM an Meßpunkt V bzw. VI anschließen. Stereo-Generator mit Multiplex-Signal 1 kHz links bzw. rechts modulieren. L 904/5/6 auf Minimum abgleichen (Übersprech-Dämpfung ~ 14 dB).
- NF-RVM an Meßpunkt X bzw. XI anschließen. Generator mit Multiplex-Signal 1 kHz links oder rechts modulieren.
- Mit P 906 auf gleiche Ausgangsspannung einstellen.
- NF-RVM an Meßpunkt XI anschließen. Generator mit Multiplex-Signal 1 kHz links modulieren.
- P 504 auf eine Übersprechdämpfung von 38 ± 3 dB einstellen (P 504 vom Linksanschlag ausgehend).
- NF-RVM an Meßpunkt X anschließen. Generator mit Multiplex-Signal 1 kHz rechts modulieren.
- Durch wechselseitiges Abgleichen von P 504 und P 906 eine Übersprechdämpfung von 38 ± 3 dB einstellen.
- Liegt die Übersprechdämpfung nicht bei 38 ± 3 dB bitte Abgleich 17. — 20. wiederholen.
- Kontrolle: Leichte Linksdrehung von P 504 muß in beiden Kanälen eine Verschlechterung der Übersprechdämpfung ergeben.
- L 911 (114 kHz) bitte nicht verstellen.



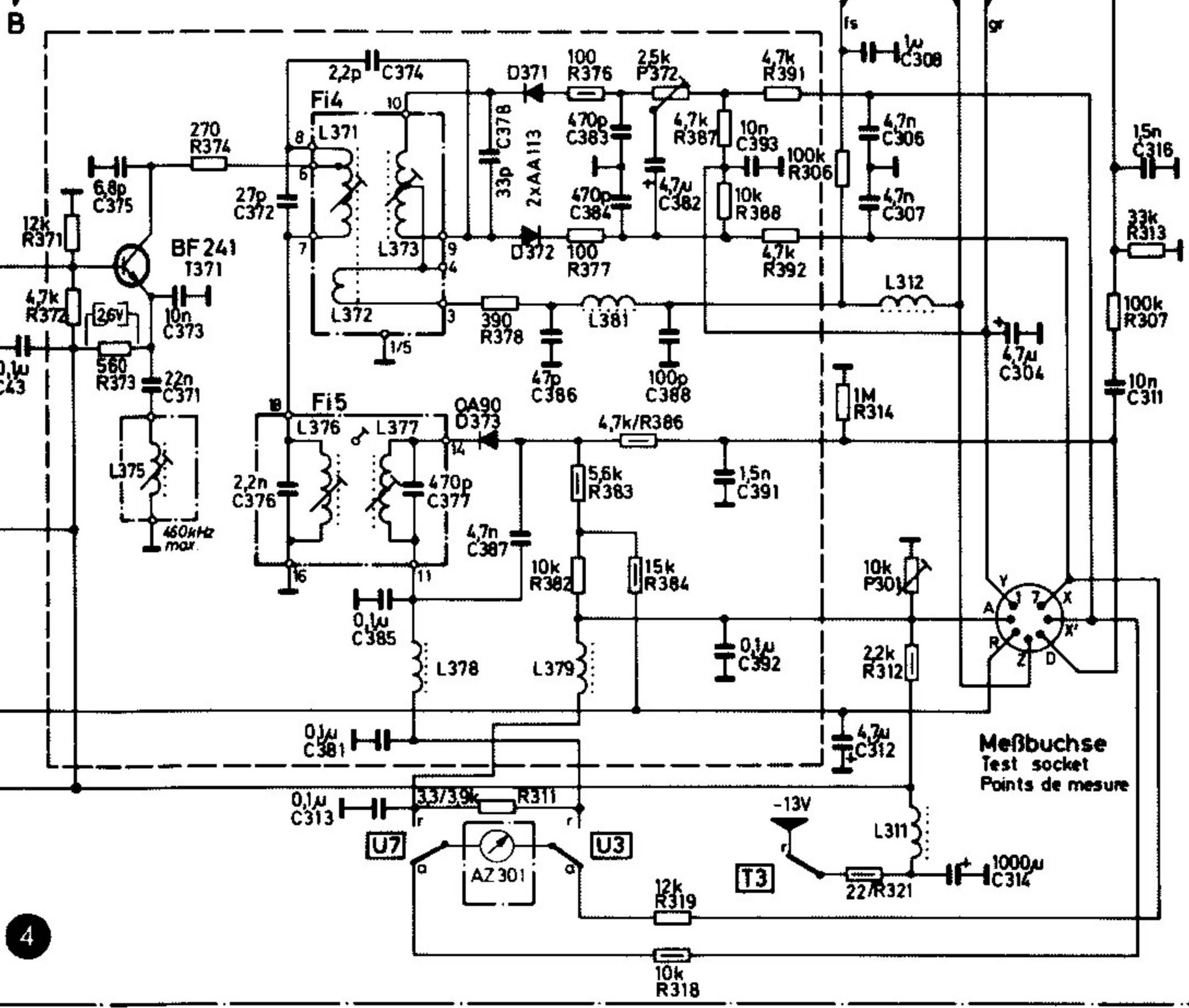
Skalenantrieb · Dial Cord Drive · Entrainement cadran



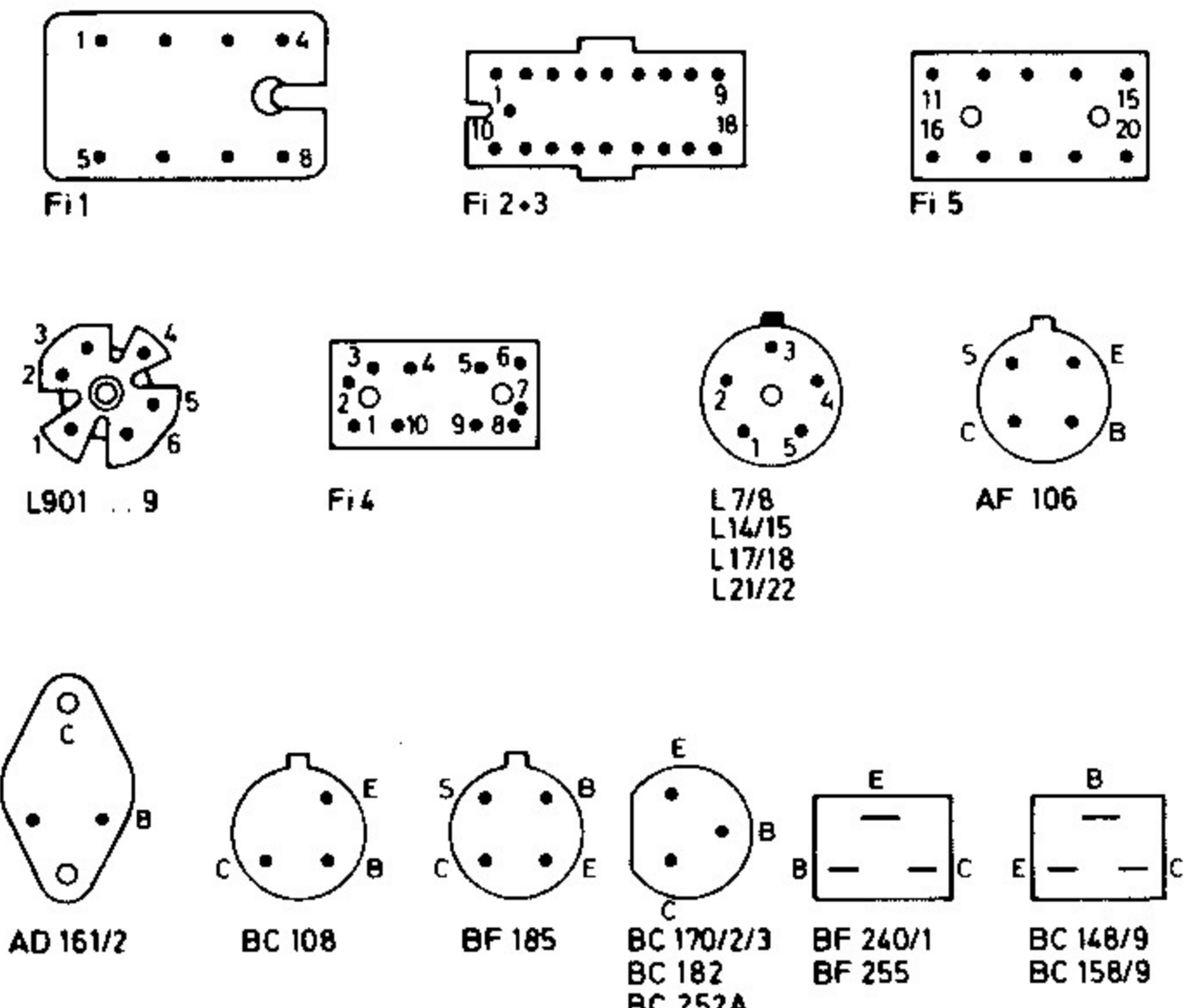




* Justieren der Pilot-Schwelle
Adjustment of pilot threshold
Réglage du seuil de pilote



Filteranschlüsse (von unten)
If transformer connections (bottom view)
Branchement transfos MF (vue de dessous)



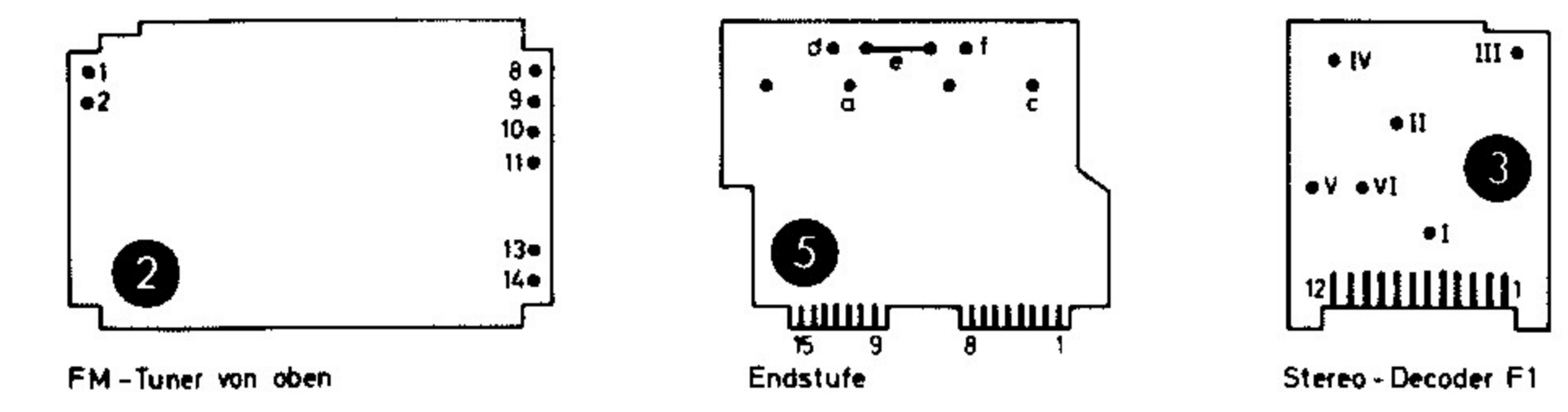
ZF/IF/MF: AM 460kHz, FM 107MHz
Gleichspannungsmessung mit Rohrvoltmeter
DC Voltage test with VTVM
Mesures avec voltmètre à lampes
Spannungen und Ströme ohne Eingangssignal ±20%
Voltages and currents without input signal ±20%
D.C. Voltage et courant sans signal ±20%

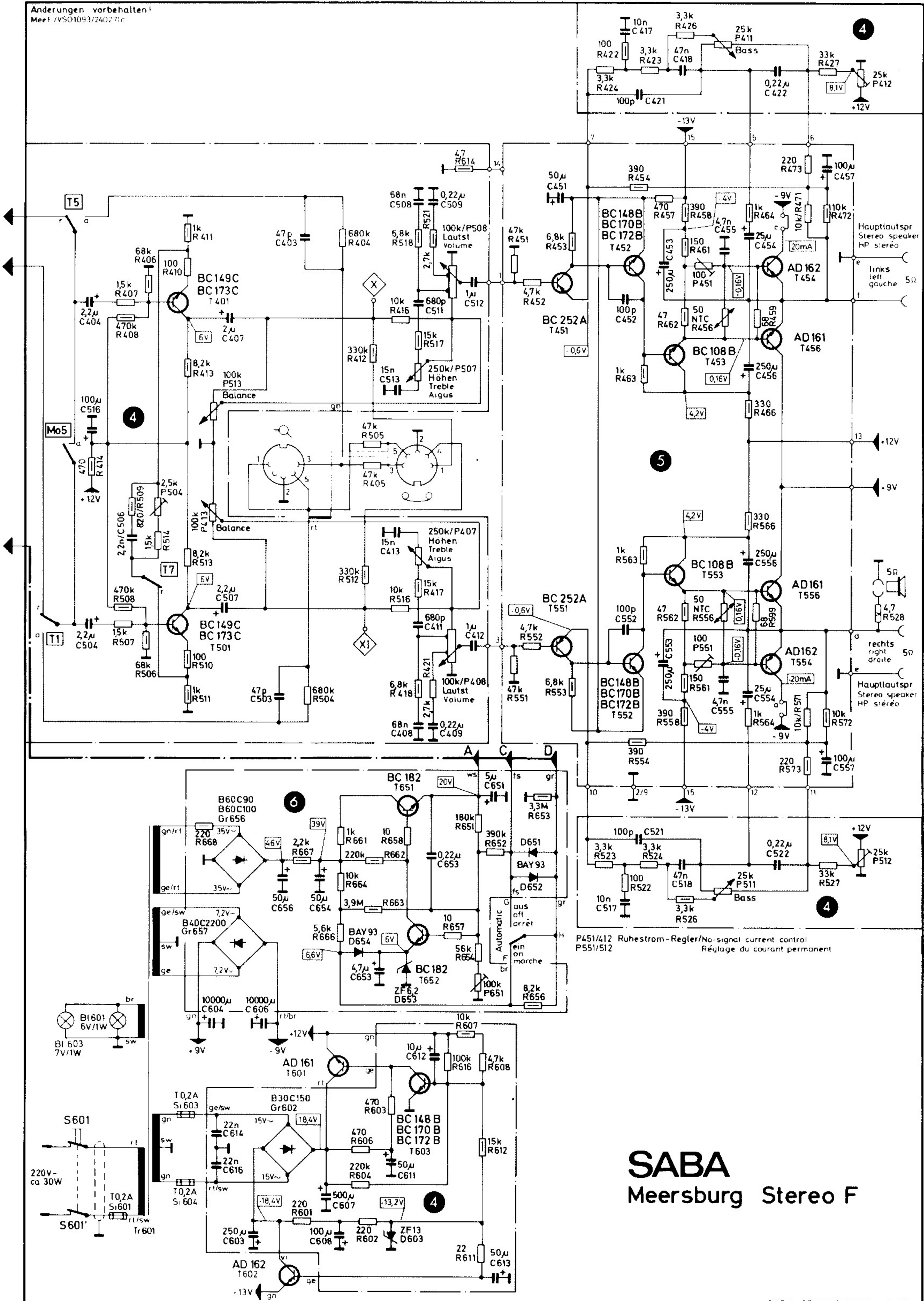
Schalterstellung: UKW-Stereo/Automatic ein
Switch position: FM-Stereo/Automatic on
Position de selecteur: OUC-Stereo/Automatic marche

Capacitors
1p = 1MMF
1n = 0.001MF
1μ = 1MF

Widerstände
Resistors
Résistances
— 0,25W
— 0,10W
— 0,5W
— Ferritperle
— 5W

... Meßpunkt/Test point/Point de mesure





P451/412 Ruhestrom-Regler/No-signal current control
P551/512 Réglage du courant permanent

SABA

Meersburg Stereo F